

Programmheft für die Europawoche

Veranstaltungen im Freistaat Sachsen in der Europawoche vom 2. bis 14. Mai 2012



**Grußwort von José Manuel Barroso,
Präsident der Europäischen Kommission,
zur Europawoche 2012**



Mit der Europawoche feiern wir alljährlich den politischen Beginn der europäischen Einigung vor 62 Jahren, nämlich die sogenannte Schuman-Erklärung vom 9 Mai 1950. Der französische Außenminister Robert Schuman stellte damals fest: "Europa lässt sich nicht mit einem Schlage herstellen und auch nicht durch eine einfache Zusammenfassung: Europa wird durch konkrete Tatsachen entstehen, die zunächst eine Solidarität der Tat schaffen."

Die Ideen von Robert Schuman haben bis heute nichts an Gültigkeit verloren. Schritt für Schritt haben wir Europa in den vergangenen Jahrzehnten vereint. Allem übergeordnet steht und bleibt das Europa des Friedens, der Demokratie und der Freiheit. Darüber hinaus und damit eng verknüpft sind der gemeinsame Binnenmarkt, der Euro und allem voran die private, berufliche und wirtschaftliche Entfaltungsfreiheit der Menschen in einem Europa ohne Grenzen, die ganz großen Errungenschaften der europäischen Integration. Sehr häufig waren diese Fortschritte in der Vergangenheit erzielt worden als Antworten Europas auf sich neu stellende gemeinsame Herausforderungen. Und so stellt auch heute die gegenwärtige Wirtschafts- und Staatsschuldenkrise sowie die voranschreitende Globalisierung Europa und seine Bürgerinnen und Bürger erneut vor große Herausforderungen. Die aktuelle Krise hat auf dramatische Weise offengelegt, wie eng wir alle in Europa längst miteinander verwoben sind und wie sehr wir gegenseitig voneinander abhängen. Wo einzelne Staaten leiden, bleibt auch der Rest Europas auf Dauer nicht davon unberührt. Und dies gilt natürlich auch für die soziale Lage der Menschen. Die Antwort Europas auf diese Krise kann daher nur sein: wir brauchen mehr und nicht weniger Europa. Wir brauchen Disziplin und Verantwortung des Einzelnen zum Wohle der EU insgesamt, und wir brauchen, wo

erforderlich, die Solidarität der Union für den Einzelnen. Hierfür haben wir erkennen müssen, dass die Währungsunion, die uns seit zehn Jahren vereint, nur dann dauerhaft tragfähig sein wird, wenn wir sie jetzt auch zu einer echten Wirtschafts- und eines Tages auch zu einer Politischen Union weiterentwickeln. Nur so haben wir eine Chance, dass das, was wir erreicht haben, auch dauerhaft Bestand haben wird.

Genau daran arbeiten wir intensiv und haben als Europäische Kommission, gemeinsam mit dem Europäischen Parlament und den 27 Mitgliedstaaten bereits große und wichtige Fortschritte erzielt. Ausgabendisziplin bei den öffentlichen Haushalten, ein gemeinsames Kriseninstrumentarium zur Sicherung der finanziellen Stabilität im Euro-Raum, ein europäischer Rahmen für wirklich abgestimmte Wachstums- und Wirtschaftspolitiken der Mitgliedstaaten – heute stehen wir in all diesen Bereichen an einem Punkt der europäischen Integration, der vor zwei Jahren, vor Beginn dieser Krise noch undenkbar erschien. Natürlich ist klar, dass Europa diese Krise noch nicht überwunden hat. Umso mehr aber bin und bleibe ich entschlossen, alles dafür zu tun, dass Europa diese Krise überwinden wird.

Damit dies gelingt, ist ein Punkt ganz wichtig. Europa – das sind nicht in erster Linie seine Institutionen und seine Regierungen. Das sind allen voran seine Bürgerinnen und Bürger. Je mehr diese für ein geeintes Europa eintreten und sich engagieren, desto stärker und vereinter wird dieses Europa.

Die Europawoche 2012 ist eine wichtige Gelegenheit für die Bürgerinnen und Bürger, sich über die Ziele, die Werte, die wichtigsten Projekte und Vorhaben der Europäischen Union zu informieren. Daneben soll auch in diesem Jahr mit dem Besuch von Vertretern europäischer Institutionen im Rahmen des EU-Projekttagess an Schulen am 14. Mai das Interesse gerade junger Menschen an Europa geweckt werden.

Ich wünsche Ihnen eine erlebnisreiche und interessante Europawoche und lade Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, recht herzlich ein, sich über europäische Themen zu informieren und sich aktiv an der Mitgestaltung Europas zu beteiligen.

Projektträger/ Veranstalter	Telefon Nr.	E-Mail Adresse	Titel der Veranstaltung	Ort	Datum	Zeit	Art der Veranstaltung	Referenten
Sächsisches Staatsministeri- um der Justiz und für Europa	0351- 5641763	Simone.Loibl@smj.justiz.sachsen.de	Konzert mit dem trinationalen Jugend- orchester Europa	Dom St. Petri zu Bautzen	12.05.2012	19.00 bis 20.45	Konzert	
Christlich- Soziales Bildungswerk Sachsen e.V. Nebelschütz, OT Miltitz	035796- 97117	ziesch@csb-miltitz.de	Lesewettbewerb "Europäische Fabeln"	Röhremeisterhaus des Lessingmuseum Kamenz	09.05.2012	12.30 - 16.00	Wettbewerb	
Sächsische- Polnische Gesellschaft e.V. Leipzig	0163602 2376	kontakt@snpl.de	Die polnische Verfassung vom 3. Mai 1791 - das erste moderne Grundgesetz des europäischen Kontinents	Leipzig, Gohliser Schlößchen	03.05.2012	19.00 - 22.00	Vortrag; Konzert	
Europa-Haus Görlitz e.V.	03581- 401464	europa-haus-goerlitz.de	Informationsver- anstaltungen und Ausstellung über die Geschichte Portugal	Europa-Haus Görlitz e.V.	04. - 12.05.2012	10.00 - 12.30 14.30 - 16.00 Mo - Fr	Informations- veranstaltung; Ausstellung	

Frauen auf dem Weg nach Europa e.V. Görlitz Frauen auf dem Weg nach Europa e.V. Görlitz	03581-417123	fraueneuropa@t-online.de	Trinationale Bildungsveranstaltung Thema: Die Europäische Union und die Rekultivierung des jahrzehntelangen Braunkohleabbaus in der Lausitz und des gesamten grenznahen Raumes - für ein umweltbewusstes Leben	Kraftwerk Boxberg Industriegebiet West	11.05.2012	10.00 - 13.00	Bildungsveranstaltung	deutsch - Schulz, Ingrid polnisch - Popiel, Irena tschechisch - Olsova, Anna
				Lausitzer Findlingspark Nochten Parkstraße 7	11.05.2012	14.00-17.00	Bildungsveranstaltung	deutsch -Frau Wels
Förderverein Europa Begegnungen e.V. Torgau	03421-715647	ostwest@online.de	Gemeinsame europäische Geschichte - Sachsen an der Seite von Napoleon I.	Schloss Hartenfels	11.05.2012	12.00 - 17.00	Podiumsdiskussion	Prof. Dr. Hans-Werner Hahn - Jena, Freistaat Thüringen Prof. Dr. Günther Kronenbitter - Augsburg, Freistaat Bayern Prof. Dr. Gunther Mai - Erfurt, Freistaat Thüringen Prof. Dr. Rudolf Jenak - Dresden, Freistaat Sachsen

					12.05.2012	09.00 - 17.00	Podiums- diskussion	Jörg Titze - Sprotta, Freistaat Sachsen Prof. Dr. Peter Broucek - Wien, Österreich Dr. Olaf Jessen - Freiburg, Baden- Württemberg Dr. Thomas Hemmann - Bornheim, Nordrhein- Westfalen
VIA REGIA Begegnungsraum Landesverband Sachsen e.V. Görlitz	03588- 261707	Martina- Brandt@online.de	VIA REGIA Kulturstraße des Europarates - Korridor für europäische Kooperationen und Entwicklungen	Museumsscheune Liebertwolkwitz, Alte Tauchaer Straße 1, 04288 Leipzig	11.05.2012	09.30- 17.00	Tagung	Sorina Capp Europäisches Institut der Kulturstraßen Luxemburg; Karline Fischer, Europäisches Kultur- und Informationszentrum Erfurt; Damian Pietrak, ZPAP Wrocław;
Freundeskreis der Heimatspflege im Lkr. Görlitz e.V.	03581- 667794	ramonafaltin@t- online.de	Europäisches Kunst-Pleinair "STADT- RAUM- KUNST" - eine künstlerische Reflexion des kulturhistorische n Erbes der Stadt Görlitz	Görlitzer Fortbildungs- zentrum	02.- 06.05.2012	10.00 - 20.00	Pleinair	
Kinder- und Jugendtanzstud- io der TU Dresden	0177- 1757671	gabriele.feyler@ googlemail.com	Bändertanz um den Maibaum zur Eröffnung des Frühlings- marktes	Altmarkt Dresden	27.04.2012	15.00 - 16.00	Tanzvor- führung	

Kinder- und Jugendtanzstudio der TU Dresden	0177-1757671	gabriele.feyler@googlemail.com	Tanz Flash Mob: "Dresdentanz Europa"	Altmarkt Dresden	06.05.2012	17.00 - 17.30	Tanz zum Mitmachen	
Europa-Haus Leipzig e.V.	0341-9999864	ehl@europa-haus-leipzig.de	Informationsveranstaltung zu Verbraucherrechten in der EU	Europa-Haus Leipzig e. V. Markt 10 04109 Leipzig	12.05.2012	10.00 - 17.00	Informationsveranstaltung	Diskussionsrunde mit dem MdEP
Förderkreis des Bundes Bildender Künstler Leipzig e.V.	0341-2247681	foerderkreis_bbk1@bbkl.org	Internationale Kunstausstellung - Grenzfall Kunst	Tapetenwerk, Leipzig	12.05.2012	18.00	Ausstellung, Fachgespräche	

Sächsischer Hafen- und Verkehrsverein e e.V.	0351- 4982219	info@binnenhafen-sachsen.de	Die Elbe/Labe - leistungsfähige europäische Wasserstraße	Schloss Sonnenstein in Pirna	03.05.2012	9.30- 15.15	Workshop mit Vorträgen	<p>Frau Petra Heldt, Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Abt. Verkehr</p> <p>Herr Thomas Menzel, Präsident der Wasser- und Schifffahrtsdirektion Ost</p> <p>Herr Felix Stenschke, Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung</p> <p>Frau Claudia Roller, CEO des Hafen Hamburg Marketing e.V.</p> <p>Herr Frank Schnabel, Geschäftsführer der Brunsbüttel Ports GmbH</p> <p>Herr Stanislaw Wittkowski, Vorstand der Deutschen Binnenreederei AG</p> <p>Herr Mgr. Karel Peška, Generaldirektor im Verkehrsministerium der Tschechischen Republik</p> <p>Herr Ing. Jiří Aster, Präsident der Kammerunion Elbe/Oder und Vizepräsident der Wirtschaftskammer Ústí n.L.</p>
-------------------------------------------------------	------------------	------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------	------------------------------------	------------	----------------	---------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

								<p>Herr Lukáš Petránek, DSV Air & Sea s.r.o., Seafreight Manager Herr Siegfried Zander, Vorsitzender des Verkehrsausschusses der Kammerunion Elbe/Oder und stellv. Hauptgeschäftsführer der IHK Magdeburg Herr Uwe Wittig, General Manager der Siemens AG Herr Rainer Niepel, Geschäftsführer der Fluorchemie Dohna GmbH Herr Dr. L. Sebastian Meyer-Stork, Geschäftsführer der Sächsischen Dampfschiffahrts GmbH & Co. Conti Elbschiffahrts KG</p>
Deutsch- Russisches Kulturinstitut e. V.		drkidresden@drki.de	Ausstellung "Verborgene Künstler"	Deutsch- Russisches Kulturinstitut Dresden	07. bis 31.05.2012	ganztägig	Ausstellung mit Einführungs- referat	Herr Vladimir Mochalow, international bekannter Karikaturist

Handwerkskammer Dresden	0351 - 4640-503	jana.westphaelinger@hwk-dresden.de	Handwerk Weltweit - Markterschließung Tschechien und Polen	Kreishandwerkschaft Bautzen	03.05.2012	16.00 bis 18.00	Sprechtag	
	0351-4640995	ivana.purath@hwk-dresden.de	Handwerk in Bewegung - gelebte Partnerschaften	Handwerkskammer Dresden	22.04. - 12.05.2012		Lehrlingsaustausch	
	0351-4640503	jana.westphaelinger@hwk-dresden.de	Handwerk Weltweit - Markterschließung Tschechien	Kreishandwerkschaft Südsachsen	08.05.2012	09.00 bis 13.00	Sprechtag	
Naturschutzzentrum "Oberlausitzer Bergland" e.V. Neukirch	0335951-35850	info@naturschutzzentrum-neukirch.de	9 Veranstaltungen zu den Themen: Geschichte, Politik, Soziales, Erziehung, Sport, Kunst und Kultur; das Projekt richtet sich an Kinder, Jugendliche, Eltern und Familien	deutsch-tsch. Informations- u. Begegnungszentrum Neukirch	02.05.2012	17.00	Lieder d. Sorben u. slawischen Völker	Monika Zieschowa, Rosenthal, Domowina
				deutsch-tsch. Informations- u. Begegnungszentrum Neukirch	03.05.2012	17.00	Vortrag Ein Besuch i.d. Böhmisches Schweiz	Werner Hentschel, Lipova, CZ
				Grundschule Steinigtwolmsdorf	05.05.2012	10.00	Lesung tschechischer Märchen	Rüdiger Poike, Neukirch/Lausitz
				Grundschule Lessing Neukirch	07.05.2012	10.00	Lesung Sorbischer Märchen	Rüdiger Poike, Neukirch/Lausitz
				deutsch-tsch. Informations- und Begegnungs-	09.05.2012	17.00	Sitten und Bräuche der Sorben i. d.	Monika Zieschowa, Rosenthal, Domowina

				zentrum Neukirch			Moderne	
				Hort Feuerwehr Neukirch	09.05.2012	14.00	Lesung deutscher Märchen	Inge Mann, Neukirch/Lausitz
				Hort Querx Valentin Neukirch	10.05.2012	14.00	Lesung polnischer Märchen	Inge Mann, Neukirch/Lausitz
				deutsch-tsch. Informations- u. Begegnungs- zentrum Neukirch	10.05.2012	17.00	Vortrag Leben i. d. Tschechischen Republik	Rudolf und Marcela Breuer, Rumburk, CZ
				Goethe- gymnasium Bischofswerda	11.05.2012	09.00	Vortrag „Acht Jahre EU Mitgliedschaft Polens“	Dr. Ulrike Bischof, Ringenhain